

KF-2.1 Extragenitale Endometriose in der Schwangerschaft als seltene Differentialdiagnose der akuten Appendicitis

L. Gottardi¹, M. Gerstorfer¹, J. Kistler¹, P. Hantschmann¹, J. Roder¹
¹Kreisklinik Altötting

Das Auftreten ektooper Dezidua während der Schwangerschaft ist ein seit langem bekanntes Phänomen, welches in der Regel im Bereich der Genitalorgane auftritt. Ein extragenitales Auftreten ist deutlich seltener und nur in relativ wenigen Fällen als klinisch relevantes Krankheitsbild in der Schwangerschaft beschrieben. Wir berichten über eine 34jährige Patientin, die im letzten Trimenon ihrer Gravidität (31.SSW), aufgrund ektooper Dezidua mit ungewöhnlicher Lokalisation, die Verdachtsdiagnose einer akuten Appendizitis entwickelt hat. Es wird zunächst die Appendektomie laparoskopisch begonnen. Der intraoperative Befund zeigt einen großen entzündlichen Konglomerattumor im ileocöcalen Bereich ohne Möglichkeit die Appendix darzustellen respektive die Durchführung einer Cöcalpolresektion. Daher Entschluss zur konventionellen Ileocöcalresektion. Histopathologisch zeigen sich multifokale Herde einer ausgeprägt dezidualisierten Endometriosis extragenitalis mit Perforation der Darmwand.

Fazit: Der Fall stellt eine seltene Differentialdiagnose der akuten Appendizitis dar.